



STADTBIBLIOTHEK GRAZ



*Fast wie  
zu Hause*

WENN'S WIRKLICH WICHTIG IST,  
DANN LIEBER MIT DER POST.



**Post**



# Meine, deine, Ihre,

## Fast wie zu Hause

*Die Zeiten ändern sich, auch in der (Lese-)Kultur. Die Bibliothek von anno dazumal als „Hol- und Bringstelle für Bücher“ hat längst ausgedient. Heutzutage sollen Bibliotheken offene, niederschwellige, freundliche und einladende Lebens-Räume sein, die man leicht erreicht und an denen man sich oft und vor allem gerne aufhält, auch wenn man gerade einmal kein neues Buch zum Schmökern sucht.*

*Die Grazer Stadtbibliothek ist zweifellos ein solcher Ort mit „Wohlfühl-Mehrwert“ – dort ist es eben fast wie zu Hause! Hier verabredet man sich, trifft sich im barrierefreien Ambiente auf einen Snack oder Kaffee, liest die Tageszeitung oder ein aktuelles Magazin, entdeckt die neuesten Bestseller, schaut einen Film, hört eine CD, lädt ein eBook oder eine Zeitschrift herunter, besucht eine Lesung, eine PC-Beratungsstunde, eine Kinderveranstaltung oder einen kreativen Workshop, informiert sich im LABUKA- oder [kju:b]-Programm über geplante Events, spielt und chillt, recherchiert und surft, lernt und*



Foto: Stuart Gray / Foto Richter

*schreibt, tratscht und lacht, sinniert und philosophiert ... allein, zu zweit, mit Kindern, Freundinnen und Freunden oder mit der ganzen Familie. Und zum Abschluss kann man dann noch einige der 300.000 Bücher und sonstigen Medien der Stadtbibliothek ausleihen und mit ins eigene Zuhause nehmen!*

*Gemeinsam mit dem Team der Stadtbibliothek und des Kulturamtes freut sich auf Ihren ersten oder erneuten Besuch im „zweiten Zuhause Stadtbibliothek“*

**Ihr Stadtrat für Bildung, Integration, Sport, Soziales, Familie und Jugend**  
**Kurt Hohensinner, MBA**



Foto: Stadt Graz / H. Lunghammer

# UNSERE Bibliothek

**D**ie Stadtbibliothek Graz ist für alle Menschen da – egal, wie alt sie sind, woher sie stammen, woran sie glauben, wo sie wohnen, wen sie lieben und was sie arbeiten oder tun.

Das Kulturamt bietet mit der Bibliothekszentrale im Zanklhof samt benachbarter Mediathek, mit den sechs Zweigstellen in der ganzen Stadt und dem mobilen Bücherbus Orte der freien Information. Denn jeder Mensch hat ein Recht auf Bildung. Die Stadtbibliothek engagiert sich dafür, dass alle – auch sozial benachteiligte Gruppen – dieses Recht wahrnehmen können.

Fantastische 300.000 Bücher, Zeitschriften, CDs, Filme, Spiele, Hörbücher etc. stehen unseren Besucherinnen und Besuchern an den verschiedenen Standorten zur Verfügung – und laufend kommen neue Titel dazu. Abgestimmt auf alle Altersgruppen, bemühen wir uns um ein vielfältiges und ansprechendes Angebot. Unsere Bibliothekarinnen und Bibliothekare finden sich in der Informationsfülle bestens zurecht und beraten Sie gerne.

Die Stadtbibliothek ist auch ein Ort, wo Jung und Alt sich treffen, um gemeinsam Zeit zu verbringen und etwas Neues zu lernen. Viele Aktivitäten – von LABU-BABY-Bücherworkshops für die Kleinsten über das [kju:b]-Angebot für Jugendliche bis zu PC-Kursen für Seniorinnen und Senioren – bieten jeder Generation das für sie Passende. Leseförderung und Unterstützung des lebenslangen Lernens sind zwei besondere Anliegen der Stadtbibliothek.

## Das aktuelle und vielseitige Medienangebot umfasst

### zum Lesen

Bücher: Romane, Erzählungen, Sachbücher, Kinder- und Jugendliteratur, fremdsprachige Bücher  
 600 Zeitungs-/Zeitschriften-Abos (Print)  
 300 Zeitungs-/Zeitschriften-Abos (digital in allen Zweigstellen) **NEU!**



### zum Hören & Sehen

audiovisuelle Medien: Hörbücher, Musik-CDs, DVDs, CD-ROMs; auch vor Ort nutzbar an CD- und DVD-Stationen

### zum Lernen

Sachbücher, Unterrichtsmaterialien, Lernhilfen, Sprachlernprogramme, Lernsoftware; zusätzlich Themenpakete und Klassensätze für Schulen, Kindergärten und Horte

### zum Spielen

klassische Spiele ebenso wie Konsolenspiele

### zum Downloaden

rund 15.500 digitale Medien (eBook, eAudio, eMusic, eVideo, ePaper)

### zum Arbeiten

37 PC-Arbeitsplätze  
 und freies WLAN in allen Zweigstellen

Infos: [www.stadtbibliothek.graz.at](http://www.stadtbibliothek.graz.at)

## Wo man schmökert und gerne bleibt

Die Sessel sind bequem, die Getränke kühl, bis auf den Kaffee: Der ist heiß, kommt frisch aus dem Automaten und ist fairtrade. – Die **Leselounges** der Stadtbibliothek sind gute Plätze, um in Ruhe in aktuellen Magazinen und Büchern zu schmökern oder für das bevorstehende Wochenende ein paar fesselnde Filme zu suchen.

Warum man sich in den Zweigstellen der Stadtbibliothek wohlfühlt und sich gerne dort aufhält? – Weil die Atmosphäre passt. Und natürlich kann man auch seine Freundinnen und Freunde hier treffen, kann arbeiten oder lernen und den **freien WLAN-Zugang** oder die PC-Arbeitsplätze nützen.

Bei Sonnenschein und wärmeren Temperaturen laden die Zweigstellen Graz Nord, Ost und Süd ein, sich in den **Lesegärten** niederzulassen. Ein guter Ort, mit FreundInnen und Bekannten zu plaudern, die Lektüre mit ins Freie zu nehmen und sich eine kleine Auszeit zu gönnen. Wie gesagt: Die Sessel sind gemütlich, die Getränke kühl – und die Leute nett.





# Familien-Geschichten

**O**b AlleinerzieherInnen, Vater-Mutter-Kind oder Patchwork aller Arten – Familien sind in der Stadtbibliothek immer herzlich willkommen. Da es bei uns keinen Konsumzwang gibt, nehmen viele die Bibliothek als persönlichen Lebensraum an, in dem sie gerne Zeit verbringen.

Für Kinder aller Altersstufen findet sich auf den **LABUKA-Bücherinseln** eine Vielzahl an Büchern zum Schauen, Vorlesen-Lassen und Selberlesen – und Spiele gibt's dort auch. Ältere Kids können im Jugendcorner ungestört chillen. Außerdem organisieren wir für Kinder und Jugendliche zahlreiche Veranstaltungen, bei denen immer etwas los ist: Es wird (vor-)gelesen, gespielt, gebastelt, gerätselt, gesungen, getanzt, Theater gespielt und rallyemäßig die Bibliothek erforscht. Haben wir wen vergessen? – Ach ja: Auch Menschen über 20 und älter werden sich bei dem vielseitigen und aktuellen Medienangebot der Stadtbibliothek sicher nicht langweilen.

Familien- und Zusammenleben ist oft nicht einfach. Wer Trost & Rat sucht, kann in der Stadtbibliothek bei Literatur bzw. **Ratgebern** fündig werden: vom ersten Date zum ersten Kind, von der WG zur eigenen Wohnung, von der Krabbelstube bis zur Matura, von den familiären Festen und Freuden bis zu Liebeskummer und Trennungsschmerz – Bücher, Zeitschriften und Filme bieten oft Wissen und Unterstützung.

Erziehungsfragen und Psychologie sind wichtige Themen in der Stadtbibliothek. Bücher und Zeitschriften zu diesen Themen können helfen, einander besser zu verstehen. Viel Literatur steht zur **Heil- und Sonderpädagogik** bereit – für Familien, deren Kinder besondere Hilfe und Unterstützung brauchen, aber auch für PädagogInnen.

Etwas Besonderes ist auch die **LABUKA-Familieninsel** in der Stadtbibliothek Graz West, eine neue Workshop-Reihe speziell zu Elternschaft, Erziehung und Familie.

# Unser Angebot für die Kleinsten



Unser Gehirn ist auf Lernen programmiert. Das beginnt im Mutterleib – und setzt sich über alle Lebensabschnitte fort. Bildung und Wissenserwerb zu fördern, ist eine der Hauptaufgaben der Stadtbibliothek. Und zwar vom Start weg.

## Von der Babysprache ...

Deshalb haben wir die Workshop-Reihe **LABUBABY** eingerichtet: Schon bevor Babys erste Wörter lernen, kommunizieren sie intensiv mit Zeichen. Diese nonverbale Ausdrucksform zu steigern und die Kommunikation zwischen Kind und Eltern durch die Vermittlung der „Zwergensprache“ zu fördern, ist ein gemeinsamer Schritt zu mehr gegenseitigem Verstehen für Mutter, Vater und Kind. Wenn sich Eltern und Kind besser verstehen, lernt das Kind leichter zu reden und später auch einmal besser zu lesen. – Womit klar wäre, warum wir uns in der Stadtbibliothek bereits der „Zwergensprache“ annehmen.

## ... zu Bilderbüchern

Kleinkinder sind schon früh für Bilderbücher empfänglich. Offen und neugierig entdecken sie Bilder und Geschichten. Bei den **LABUKINI**-Treffen wird für zwei- bis dreijährige Kinder vorgelesen und erzählt, es wird gereimt, gesungen und gespielt. Auf diese spielerische Weise machen Kinder mit Begeisterung ihre ersten Schritte in die Bibliothek und damit in die Welt der Bücher.

Auch bei einem „ganz normalen“ Bibliotheksbesuch gibt es für die Kleinsten viel zu entdecken, schauen und blättern. Die Stadtbibliothek bietet Lesevergnügen von Anfang an, um die kindliche Entwicklung zu fördern und eine positive Grundhaltung zu Büchern zu schaffen.



## Spaß mit Büchern – Spaß am Lernen



**W**enn Kinder am Lesen Freude finden, dann ist der Grundstein gelegt für ihren Erfolg in der Schule und später im Beruf. Die **Kinderbibliothek LABUKA** weckt die Lust am Lesen und lädt Kinder von 3 bis 12 Jahren laufend zu Veranstaltungen ein: Begegnungen mit Autorinnen und Autoren stehen ebenso am Programm wie musikalische Bilderbuchreisen und Spielestunden. Workshops, Büchertheater und kreatives Gestalten machen das Erzählte mit allen Sinnen erlebbar: Die Fantasie der Kinder wird beflügelt und ihr Denken angeregt. Zudem werden durch die Vermittlung von aktuellen Themen – wie Zusammenhalt und Akzeptanz, Helfen und Teilen, Integration und friedliches Miteinander – auch Urteilsvermögen und Kritikfähigkeit gefördert.



Sehr viele **LABUKA-Veranstaltungen** sind speziell für Schulklassen und Hortgruppen konzipiert; die **LABUKIGA-Events** sind auf Kindergartengruppen zugeschnitten. Alle sind kostenlos zugänglich und können ganz einfach auf [www.stadtbibliothek.graz.at](http://www.stadtbibliothek.graz.at) gebucht werden.

Ein Highlight im LABUKA-Jahr ist die Leseförderungsaktion **„LESEPASS – der große Lesespaß“**, bei der alle Grazer Volksschulkinder ihren Leseeifer unter Beweis stellen können, indem sie Kinderbücher aufmerksam lesen, bewerten und per „Lesetipp“ weiterempfehlen.



Kinder und Jugendliche auf ihrem Bildungsweg zu unterstützen, ist ein wichtiges Ziel der Stadtbibliothek. Unsere Partner sind Kindergärten, Schulen und weiterführende Bildungsinstitutionen. Wesentliches Element dieser Partnerschaft sind die auf die Bedürfnisse von PädagogInnen ausgerichteten **300 Themenpakete**, die je rund 40 bis 70 Medien (Bücher, CDs, DVDs, Spiele, Unterrichtsmaterialien) beinhalten. Diese mobilen Mini-Bibliotheken in handlicher Plastikbox gibt es zu sehr vielen Unterrichtsthemen. Man kann sie online bestellen und kostenlos zustellen und abholen lassen.

**Weitere Infos und Kontakt:**  
Tel.: 0316/872 4992  
E-Mail: [labuka@stadt.graz.at](mailto:labuka@stadt.graz.at)  
[www.stadtbibliothek.graz.at](http://www.stadtbibliothek.graz.at)



# Hotel Mama oder WG?

Die Zeit, in der man flügge wird, ist oft nicht einfach. Aber mit den Angeboten der Stadtbibliothek fällt manche Entscheidung leichter: Welcher Beruf ist der richtige für mich? Welches Studium passt zu mir? Soll ich zu Hause wohnen bleiben oder in eine WG ziehen? Und später, auf der ersten Dienstreise ins Ausland: Worauf muss ich achten, um in kein Fettnäpfchen zu treten? Die Bücher, Zeitschriften und DVDs im **Start-up Corner** in der Stadtbibliothek Graz West geben Antwort auf viele Fragen zu Beruf und Karriere bzw. zum Eintritt in das selbstständige Leben.

Auch andere Lebensfragen müssen ausgelotet werden: Wie sehe ich die Stellung der Frau/des Mannes in der Gesellschaft? Wo stehe ich? Habe ich meine Zugehörigkeit schon gefunden? Die **Gender Section** in der Stadtbibliothek Graz Nord bietet Literatur zu Themen wie Emanzipation, Chancengleichheit, Gender Mainstreaming, Menschenrechte, Toleranz, Umgang mit Minderheiten und vielen anderen mehr.



Foto: Stadtbibliothek Graz / H. Langhammer





Foto: Stadt Graz / H. Luginhammer



Foto: Stadt Graz / H. Luginhammer

# [kju:b]

kreative  
jugendbibliothek

## *Kreativ und kritisch*

**D**ie Jugend liest nicht gerne, interessiert sich für nichts und hängt die ganze Zeit nur am Smartphone. – Großer Irrtum!

Wir können dieser Jugend-Schelte nichts abgewinnen. Lieber laden wir junge Menschen zu uns in die Bibliothek ein. Und freuen uns über ihre kreativen Beiträge in den unterschiedlichsten Workshops, ob beim Comiczeichnen, Filmen, Fotografieren, Texten oder Upcycling.

„Kreativ, kritisch und kontrovers“ lautet das Motto bei allen Events von **[kju:b], der kreativen Jugendbibliothek** – ob das nun Lesungen sind oder Workshops zu aktuellen und sozial relevanten Themen. Stichwort Social Media: Selbst die Digital Natives, die sich im Internet und am Smartphone auskennen wie in ihrer Westentasche, staunen dann doch, wenn sie in unseren Workshops neue Details über Möglichkeiten und Fallen bei Facebook, Google & Co. erfahren.

### **Nützliche Workshops für die Schule**

Schulklassen nutzen immer öfter unsere **Recherche-, Zitier- und Präsentations-Workshops**. Und auch die individuellen Coaching-Stunden kommen gut an, mit denen wir angehenden MaturantInnen helfen, sich auf die „Vorwissenschaftliche Arbeit“ (VWA) bzw. Diplomarbeit vorzubereiten. Devise: **Fit für die VWA/ Diplomarbeit**.

Übrigens: Unser Medienangebot für Jugendliche umfasst Bücher zu aktuellen Themen, aber auch Comics, Graphic Novels, Mangas, Konsolenspiele, eBooks, Zeitschriften, Filme und Musik. – Ein Abstecker in die Stadtbibliothek lohnt sich immer!



Foto: Stadt Graz / H. Lunghammer

## Wissen barrierefrei

Unsere Stadt ist vielfältig und offen. Unabhängig von Herkunft oder besonderen Bedürfnissen sollen alle Bürgerinnen und Bürger Zugang zum Bildungsangebot des Kulturamtes haben. Aus diesem Grund sind alle unsere Zweigstellen (mit Ausnahme Gösting) barrierefrei und somit für RollstuhlfahrerInnen und mit Kinderwagen zugänglich.

Für NutzerInnen mit Sehschwäche gibt es Großdruckbücher und ein umfangreiches Angebot an Hörbüchern. Per **Blindensendung** können die Medien kostenfrei ins Haus geliefert werden. Auch für Menschen mit einer Mobilitätseinschränkung ist die portofreie Zusendung der Medien möglich.

Gehörlosen Menschen ein Medienangebot zur Verfügung zu stellen, ist der Stadtbibliothek ebenfalls ein Anliegen: Bilder- und Wörterbücher der Gebärdensprache sowie Kinderbücher mit Gebärdensprache-DVD sind im Programm.

Auch bei mangelhaften Deutschkenntnissen oder bei Leseschwäche kann die Stadtbibliothek viel bieten: Vereinfachte Lesetexte („Easy Readers“) in Deutsch und anderen Sprachen dienen dem Lesen in der Muttersprache ebenso wie dem Spracherwerb und der Auffrischung von Fremdsprachenkenntnissen.

Damit Integration klappt, sind Toleranz und Sozialkompetenz erforderlich. Die **entwicklungspolitische Mediathek des Vereins Südwind** ist in der Stadtbibliothek Graz Nord angesiedelt und bietet viele Unterrichtsmaterialien zu globalem Lernen, den Ländern in Afrika, Asien, Südamerika, zu Kinderarbeit, Menschenrechten, Fairtrade und verwandten Themen.



Foto: Stadt Graz / H. Lunghammer

## Willkommen in der Sprachbibliothek!

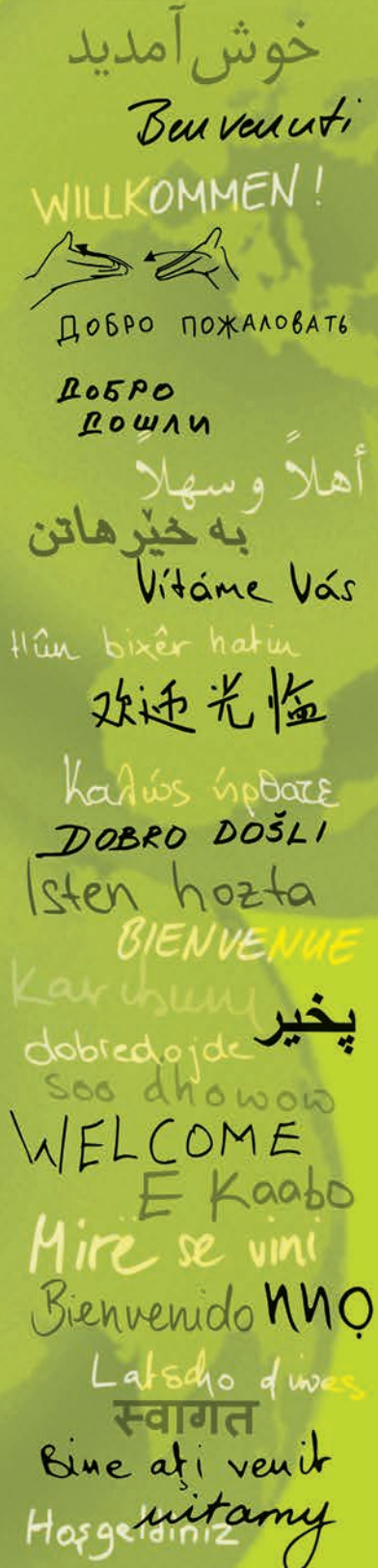
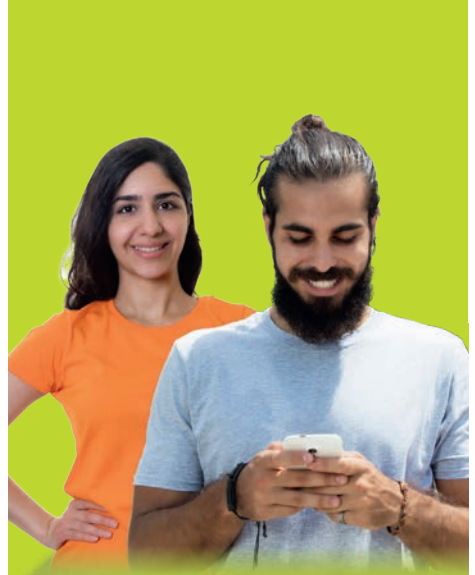
Mit ihrem **Fremdsprachenangebot** leistet die Stadtbibliothek einen maßgeblichen Beitrag, das Miteinander und den kulturellen Austausch in unserer Stadt zu fördern. Zahlreiche Medien verschiedenster Art, interkulturelle Themenpakete oder auch die zweisprachigen Veranstaltungen der „LABUKA-Spracheninsel“ stehen dabei zur Verfügung. Das Angebot ist insbesondere darauf ausgerichtet, Kinder sowohl in ihrer Muttersprache als auch beim Deutschlernen zu unterstützen.

Wer in eine andere Welt eintauchen will, kann das mit einer **großen Auswahl fremd- und zweisprachiger Lektüre** tun – mit Romanen, Erzählungen, Krimis oder Fantasy, in den Weltsprachen Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, aber auch in Albanisch, Bosnisch/Serbisch/Kroatisch, Slowenisch, Türkisch, Rumänisch, Russisch, Ungarisch u.v.m. Und da Graz eine lebendige, multikulturelle Stadt ist, in der zahlreiche Menschen mit nichtdeutscher Erstsprache ankommen und leben, stellt die Stadtbibliothek aktuell auch einen Medienbestand in Sprachen wie Arabisch, Persisch, Kurdisch, Paschtu oder Urdu bereit.

Hörbücher sind eine gute Alternative zum Selbstlesen – neben deutschsprachigen gibt es auch eine feine fremdsprachige Auswahl! DVDs mit unterschiedlichen Sprachspuren und Untertiteln findet man schwerpunktmäßig in der Mediathek, aber auch in den meisten anderen Zweigstellen. Die Standorte Zankhof und Graz Nord bieten überdies mehrere fremdsprachige Tages- und Wochenzeitungen an. Und auch etliche der eMedien in der „Bibliothek digital“ sind fremd- bzw. mehrsprachig.

Wer gerade Deutsch lernt oder sich eine andere neue Sprache aneignen möchte, wird bei den **Sprachlernmedien** fündig. Wie wäre es z.B. mit einem „Ausprachetrainer Mongolisch“, mit „Chinesisch superleicht“ oder dem „Kleinen Ich bin Ich“ als Kinderbuch in vier Sprachen? Die Möglichkeiten sind (fast) unbegrenzt!

Bei der Recherche im Onlinekatalog sind übrigens alle Medien nach Sprachen selektierbar. Einfach ausprobieren auf [www.stadtbibliothek.graz.at](http://www.stadtbibliothek.graz.at)!





## Die 24/7-Bibliothek

**K**eine Zeit für einen Bibliotheksbesuch? – Kein Problem. Dafür gibt es unser Onlineportal [www.stadtbibliothek.graz.at](http://www.stadtbibliothek.graz.at), das rund um die Uhr, sieben Tage die Woche, zugänglich ist. Der neueste Bestseller, der preisgekrönte Film, das Hörbuch für die lange Autofahrt, die Zeitschrift für die Pause zwischendurch – all das können Sie auch online bestellen.

Das jeweilige Medienpaket können Sie sich in eine der 29 Grazer Post- bzw. Postpartner-Filialen oder in das Familiencafé Auer in der Hans-Sachs-Gasse 4 zustellen lassen. Das ist für Kinder und Jugendliche gratis und kostet für Erwachsene nur 10 Euro im Jahr – egal, wie oft Sie dieses **Postservice** nutzen. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, sich die Medien auch an die Wohnadresse senden zu lassen, allerdings gegen Ersatz der Portokosten.



Die Rückgabe außerhalb unserer Öffnungszeiten ist ebenso einfach: Entweder Sie bringen die entliehenen Bücher im Zustellsackerl wieder zu einer Grazer Post-(Partner-)Filiale, oder Sie nutzen eine der **Einwurfklappen** bzw. **Rückgabeboxen**, die über Nacht und am Wochenende bei allen Standorten der Stadtbibliothek zur Verfügung stehen. Übrigens: Zurückgeben kann man die Bücher, Filme und Magazine nicht nur dort, wo man sie ausborgt hat, sondern in jeder Zweigstelle.



Als NutzerIn der Stadtbibliothek können Sie digitale Bücher aber auch downloaden und sich so jegliches Abholen und Zurückbringen ersparen. Die **Bibliothek digital** umfasst aktuell rund 15.500 eBooks bzw. andere eMedien, wie eAudios, eVideos und eMagazines. Bequem können die spannendsten Krimis und umfangreichsten „Wälzer“ auf dem eigenen PC, dem Tablet oder eBook-Reader gelesen werden – das ist vor allem praktisch, wenn man auf Reisen geht.



Foto: Stadt Graz / H. Lunghammer

# *Dieses Buch kommt persönlich*

**H**ochbetagte Menschen und Menschen mit Handicap können oftmals nicht (mehr) selbst die Stadtbibliothek aufsuchen. Für sie haben wir ein ganz besonderes Service eingerichtet: **Besuch&Buch**. – Ehrenamtliche BücherbotInnen bringen Bücher, Zeitschriften, Hörbücher und andere Medien aus der Stadtbibliothek persönlich nach Hause oder in ein Wohnheim. Gerne verbringen die BücherbotInnen etwas Zeit mit den Menschen, die sie betreuen, und lesen bei Bedarf auch vor. So ist es für betagte und gehandicapte Menschen ohne Kostenaufwand möglich, weiterhin an den Bildungs- und Kulturangeboten der Stadtbibliothek teilzuhaben.

Die **BücherbotInnen** gestalten auch Vorlesestunden in Einrichtungen für SeniorInnen. Sie sorgen mit kurzweiligen und humorvollen Geschichten für eine anregende Stunde, plaudern nicht nur über längst vergangene Zeiten und erleben, wie vergessen geglaubte Erinnerungen aufgefrischt werden.

**Anmeldungen** zur Nutzung oder **Bewerbung** als Bücherbote/in auf [www.stadtbibliothek.graz.at](http://www.stadtbibliothek.graz.at).

## Bildung für alle

Die Stadtbibliothek ist die **größte außerschulische Bildungsinstitution in Graz** und auch die größte öffentliche Bibliothek. Der gesamte Medienbestand umfasst rund 300.000 Exemplare. Zentrale Aufgabe der Stadtbibliothek ist es, allen Grazerinnen und Grazern einen unbürokratischen und kostengünstigen Zugang zu Bildung, Information und Wissen zu bieten und auf diese Weise lebenslanges, außerschulisches und außerberufliches Lernen zu fördern. **Sachbücher** spielen dabei eine ebenso große Rolle wie **Unterrichtsmaterialien und Lernhilfen, Sprachprogramme und Lernsoftware** zu einer Fülle von Themen.

Bildung verträgt keinen Stillstand. Das Wissen verändert sich ständig. Daher werden in der Stadtbibliothek jedes Jahr rund 35.000 Bücher, Magazine, Filme, Spiele etc. neu angekauft. Unser Bibliotheksbestand bleibt so stets aktuell.

Eine immer größere Rolle spielen **digitale Medien**, wie eBooks, eAudio, eMusik, eVideo und ePaper. An diesem neuen Wissens-Pool wollen wir auch jene teilhaben lassen, die den Einstieg in die digitale Bibliothekswelt noch nicht mitvollzogen haben: Die Stadtbibliothek bietet **Seminare für Seniorinnen und Senioren** zum Umgang mit PC und Internet sowie individuelle monatliche Beratungstunden und **eBook-Reader-Sprechstunden**. Dort wird allen Interessierten – ob Jung oder Alt – der Umgang mit digitalen Lese-Geräten (eReader, Smartphones, Tablets etc.) vermittelt, und man lernt, wie die digitale Ausleihe (Onleihe) funktioniert.



Foto: Stadt Graz / H. Luginhammer



Foto: Stadt Graz / H. Luginhammer

# So einfach funktioniert's

## Kostenlose Nutzung vor Ort

In den Bibliotheksräumen stehen alle Medienbestände kostenlos und ohne Anmeldung zur Verfügung.

## Für die Ausleihe anmelden

Die Anmeldung selbst ist kostenlos. Man benötigt einen Lichtbildausweis und den Nachweis der Wohnadresse. Bei der Anmeldung von Kindern und Jugendlichen unter 14 Jahren ist die Unterschrift einer gesetzlichen Vertreterin bzw. eines gesetzlichen Vertreters erforderlich.

Anmeldeformular zum Downloaden unter [www.stadtbibliothek.graz.at](http://www.stadtbibliothek.graz.at)

## Günstige Jahresgebühren

- Erwachsene 15 Euro (alternativ 7,50 Euro/Halbjahr oder 2 Euro/Einmalentlehnung).
- Ermäßigung für SozialCard- und Kulturpass-InhaberInnen:  
10 Euro (alternativ: 5 Euro/Halbjahr).
- Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr zahlen keine Jahresgebühr.

## Online-Services unter [www.stadtbibliothek.graz.at](http://www.stadtbibliothek.graz.at)

- Medien recherchieren, reservieren, verlängern und Wünsche bekanntgeben.
- Sich über die aktuellen Neuerwerbungen informieren, auch per RSS-Feed.
- Sich für Veranstaltungen anmelden.
- Besuch&Buch – das BücherbotInnenservice: die Lieblingslektüre nach Hause bringen lassen.
- Postservice: Medien bestellen und in Ihre gewünschte Postfiliale zustellen lassen.
- Bibliothek digital: 15.500 eMedien downloaden.

## Speziell für Schulen, Kindergärten und Horte

- Themenpakete bestellen.
- LABUKA-Kinderveranstaltungen buchen.
- [kju:b] Jugendveranstaltungen buchen.
- Bücher für Literaturecke „Eltern-Knowhow“ und BildungsBücherBoxen bestellen.



## Kontakt

Bibliotheks-Hotline: 0316/872 800  
Website: [www.stadtbibliothek.graz.at](http://www.stadtbibliothek.graz.at)  
Mail: [stadtbibliothek@stadt.graz.at](mailto:stadtbibliothek@stadt.graz.at)  
Fax: 0316/872 4969

# Ganz in der Nähe



**W**ir wollen unseren NutzerInnen entgegenkommen. Kurze Wege sind gefragt. Und viele Wege führen in die Stadtbibliothek. Zum Ausleihen und Zurückgeben in Ihrer Nähe gibt es:

**7 Bibliotheksstandorte** in allen Teilen der Stadt plus Mediathek,  
**den Bücherbus** mit seinen 25 Ausleih-Haltestellen;  
**29 Grazer Postfilialen und Postpartner-Filialen**, in die wir zustellen;  
und das **Familiencafé Auer** in der Hans-Sachs-Gasse, in das wir liefern.

Damit stehen den GrazerInnen insgesamt 63 Anlaufstellen zur Verfügung, um die Bibliotheksmedien zu nutzen.

Erfreulicherweise befindet sich jede Bibliothek unmittelbar neben einer Bus- oder Straßenbahnhaltestelle und bietet auch nahe Parkmöglichkeiten. Die

unterschiedlichen Öffnungszeiten mit jeweils einem langen Nachmittag bis 19 Uhr ermöglichen auch Berufstätigen einen Besuch.

Der Bücherbus betreut an den Vormittagen zahlreiche Volksschulen und ist für viele Kinder eine besondere Attraktion. Nachmittags wird er zur Nachbarschaftsbibliothek in Siedlungsgebieten.

Die Post- und Postpartnerfilialen wiederum punkten durch ihre Nähe zum Wohn- oder Berufsort oder zu einem der Umsteigeorte auf dem Weg zur Arbeit. Die von den Bibliotheken abweichenden Öffnungszeiten der Postfilialen sind ein zusätzliches Plus.

Und nicht zu vergessen ist auch unser Online-Portal **[www.stadtbibliothek.graz.at](http://www.stadtbibliothek.graz.at)**, wo Sie rund um die Uhr Einblicke in den aktuellen Bestand erhalten, reservieren und bestellen können.





# Überall in Graz

## Hauptbibliothek Zanklhof

Kernstockgasse 2, 8020 Graz  
Tel.: 0316 / 872 4970  
stadtbibliothek.zanklhof@stadt.graz.at

- Interkulturelle Bibliothek
- Große Kinder- und Jugendbibliothek
- Aktuelle Zeitungen und Zeitschriften
- Comics und Graphic Novels



## Mediathek

Vorbeckgasse 12, 8020 Graz  
Tel.: 0316 / 872 4980  
dieMediathek@stadt.graz.at

- Großer Bestand an Musik-CDs & DVDs
- Mit CD- und DVD-Stationen
- 6 PC-Arbeitsplätze  
im stimmungsvollen Kellergewölbe



## Stadtbibliothek Graz West

Eggenberger Allee 13a, 8020 Graz  
Tel.: 0316 / 872 7950  
stadtbibliothek.eggenberg@stadt.graz.at

- Start-up-Corner für junge Menschen
- Schwerpunkt Marketing & Management



## Stadtbibliothek Graz Ost

Schillerstraße 53, 8010 Graz  
Tel.: 0316 / 872 7980  
stadtbibliothek.schillerstrasse@stadt.graz.at

- Gemütliche Kinderbibliothek
- Sonniger Lesegarten



Dieses Projekt wurde im Rahmen von URBAN Graz-West durch Mittel der Europäischen Union (EFRE) kofinanziert.



## Stadtbibliothek Graz Nord

Theodor-Körner-Straße 59, 8010 Graz  
Tel.: 0316 / 872 7990  
stadtbibliothek.geidorf@stadt.graz.at

- Kinderbibliothek LABUKA / Jugendcorner
- Regelmäßige Kinderveranstaltungen
- Gender Section / Globales Lernen
- Ruhiger Lesegarten



## Stadtbibliothek Graz Süd

Lauzilgasse 21, 8020 Graz  
Tel.: 0316 / 872 7970  
stadtbibliothek.lauzilgasse@stadt.graz.at

- Interkulturelle Bibliothek / Jugendcorner
- Medienswerpunkte: Generation Plus / Fitness & Wellness / Selbst kreativ sein
- Parkplatz / Lesegarten



## Stadtbibliothek Andritz

Grazer Straße 54, 8045 Graz  
Tel.: 0316 / 872 7998  
stadtbibliothek.andritz@stadt.graz.at

- Zentral am Andritzer Hauptplatz
- Ausgewähltes und dennoch breit gestreutes Medienangebot



## Stadtbibliothek Gösting

Wiener Straße 255, 8051 Graz  
Tel.: 0316 / 872 7960  
stadtbibliothek.goesting@stadt.graz.at

- Parkplatz im Hof
- Rückgabebox im Hof



## Öffnungszeiten

### Zanklhof & Mediathek:

Mo 10–17, Di 10–19, Mi + Do 10–17, Fr 8–15 Uhr

### Ost & West:

Mo + Fr 8–14, Di + Do 11–17, Mi 11–19 Uhr

### Nord & Süd:

Mo + Fr 8–14, Di + Mi 11–17, Do 11–19 Uhr

### Gösting & Andritz:

Mo+Fr 8–14, Di, Mi+Do 11–17 Uhr

## Mehrwert in den Bibliotheken



Barrierefrei



Rückgabebox



WLAN



Leselounge

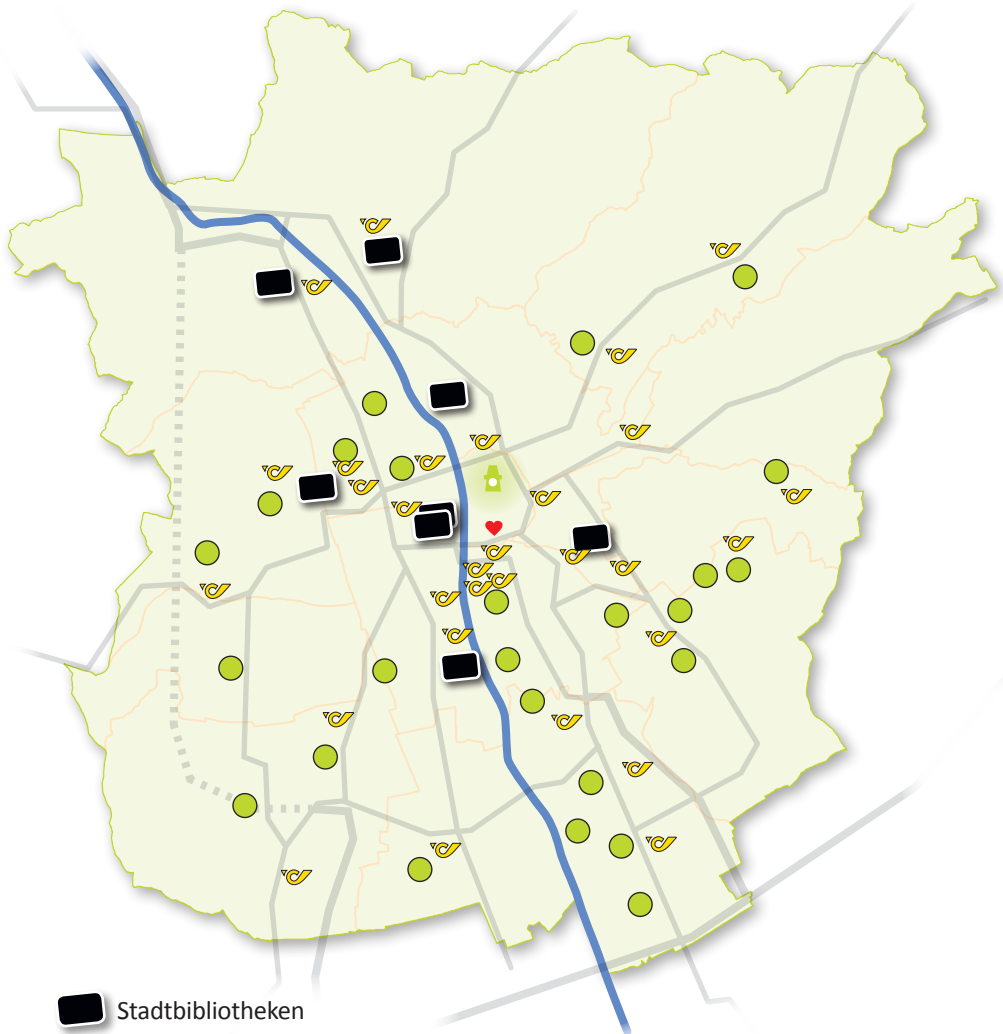






Internet-PCs



Snacks





-  Stadtbibliotheken
-  Bücherbus-Ausleihstellen
-  Grazer Postfilialen und Postpartner
-  Kinderfreundehaus / Café Martin Auer

Impressum:  
 Herausgeber: Stadt Graz / Kulturamt / Stadtbibliothek  
 Andrägasse 13, 8020 Graz  
 Lektorat: Werner Schandor/Agentur Textbox  
 Artwork: Peter Schaberl/Cactus-Design Graz  
 Druck: Druckhaus Thalerhof

## Bücherbus-Ausleihstellen

**IV. Lend**  
 VS Gabelsberger  
 VS Hirten

**VI. Jakomini**  
 VS Neufeld  
 VS Schönau  
 VS Brockmann

**VII. Liebenau**  
 VS Murfeld  
 Eichbachgasse 19  
 VS & HS Engelsdorf  
 VS Liebenau  
 Kasernstraße 82

**VIII. St.Peter**  
 Hubertusstraße  
 St.-Peter-Hauptstr. 63  
 VS Eisteich  
 Marktplatz Eisteich

**IX. Waltendorf**  
 Ragnitzstraße  
 (Berlinerring)

**XI. Mariatrost**  
 VS Mariatrost  
 Zentrum Mariagrün

**XIV. Eggenberg**  
 VS Bayern  
 VS Karl Morre  
 VS Leopoldinum

**XV. Wetzelsdorf**  
 Straßgangerstr. 229

**XVI. Straßgang**  
 Kärntnerstraße 216  
 VS Neuhart  
 VS/NMS Straßgang

**XVII. Puntigam**  
 VS Puntigam



## Ausleihzeiten

Aushang bei den  
**Bücherbus-Haltestellen,**  
[www.stadtbibliothek.graz.at](http://www.stadtbibliothek.graz.at),  
 Mobil: **0664/414 3613**  
 Tel: **0316/872 800**  
 Mail: **buecherbus@stadt.graz.at**



[WWW.KULTUR.GRAZ.AT](http://WWW.KULTUR.GRAZ.AT)

# Print oder digital – Sie haben die Wahl!



Mehr als 600 Zeitungs- und Zeitschriften-Abos (Print) bieten eine Fülle an Lektüre zu aktuellen Themen.

**NEU!**

## Austria-Kiosk FreeLounge

Hinzu kommen 300 digitale Zeitungen und Zeitschriften, die Sie tagesaktuell, plattform-unabhängig und unkompliziert über WLAN in allen Bibliotheksfilialen auf Ihrem Laptop, Smartphone oder Tablet lesen können!



8020 Graz, Andräergasse 13  
Tel.: 0316/872 800  
Fax: 0316/872 4969  
Mail: [stadtbibliothek@stadt.graz.at](mailto:stadtbibliothek@stadt.graz.at)  
Web: [www.stadtbibliothek.graz.at](http://www.stadtbibliothek.graz.at)  
[www.kultur.graz.at](http://www.kultur.graz.at)

